Bilder Motorlager Alt vs Neu

Post by “RoterBaron” of Oct 16th 2023, 1:56 pm

Hallo,

ich habe soeben Bilder erhalten, die Ponton Motorlager darstellen.

Das linke ist kein Original MB Lager nach einem Jahr im Einsatz.
Rechts im Vergleich des Original MB Lager in Neu.

Grüße

Post by “Neckartaler” of Oct 16th 2023, 2:23 pm

Hallo Michael,

sehr interessant.

Hast du auch einen Bildvergleich MB-Lager vs. Aftermarket beide nach einem Jahr Einsatz?

Neu sah das Aftermarket-Teil sicher nicht anders aus als das MB-Teil.

Post by “RoterBaron” of Oct 16th 2023, 2:48 pm

Nein,
habe ich leider nicht.
Vielleicht sinken die MB Teile auch so zusammen, vielleicht nicht.
Ich wollte lediglich den Stauchweg hier mal zeigen.

Das erklärt für mich etwas, warum die Laufruhe, die man mit neuen Lagern hat,
realtiv schnell wieder gegen ein Brummen ersetzt wird.

Grüße

Post by “Neckartaler” of Oct 16th 2023, 5:14 pm

Hallo Michael,

schade, hätte evtl. einen Hinweis auf einen ggf. bestehenden Qualitätsunterschied OEM vs. Aftermarket gezeigt.

Post by “RoterBaron” of Oct 16th 2023, 5:51 pm

Ja
vielleicht können andere weiter Vergleiche hier einstellen.

Post by “Brender” of Oct 17th 2023, 5:32 am

Alter Hut und überall das gleiche. Völlig egal welche Marke und welches Gefährt. Ich kann nur jeden raten, alle alten Lager so lange zu fahren, wie es nur irgendwie geht. Alles was man neu kauft ist Schrott. Alles..

Die MB Lager sinken genauso stark ein. Nur benötigen die alten Lager über 40 Jahre und die neuen einen Bruchteil davon. Kannst du nun jährlich mit dem Ölwechsel machen...

Post by “carling” of Oct 17th 2023, 1:51 pm

Michael,

kannst Du mal die beiden Lager in der Höhe messen?

mfg

Carl

Post by “Cephyr” of Oct 17th 2023, 2:17 pm

.... hier ist noch ein Foto. Das rechte hatte ich original vor 14 Jahren beim freundlichen gekauft. Das linke ist auch von MB. Dass war allerdings nach einem halben auch platt und dass Gewindestück hat sich irgendwie gelöst, so dass ich unheimliche Vibrationen hatte. Ich habe das 14 Jahre alte Lager wieder eingebaut und damit fahre ich weiter.

Post by “Porfirio Rubirosa” of Oct 17th 2023, 2:23 pm

> Quote from Brender
>
> Alter Hut und überall das gleiche. Völlig egal welche Marke und welches Gefährt. Ich kann nur jeden raten, alle alten Lager so lange zu fahren, wie es nur irgendwie geht. Alles was man neu kauft ist Schrott. Alles..

Das sagt man ja auch von z.B. Zündspulen, Zündkontakten, Schalldämpfern, Relais und anderen Neuteilen. Ich seh' das so:

1. Bin ich froh, dass es überhaupt noch solche Teile gibt.

2.: Voraussetzung einer Produktionsaufnahme für den Hersteller ist die Erwartung einer gewissen jährlichen Stückzahl und nicht nur 1x pro Oldtimer verkaufen und dann nie wieder.

3.: Eine ausreichende Stückzahl ist nur gegeben, wenn die Teile in gewissem Rahmen verbraucht, d.h. verschlissen werden.

4.: 'Unkaputtbare' Oldtimer-Ersatzteile wären überspezifiziert.

Da unsere Auto nicht mehr so viel bewegt werden, ist ein beschleunigter Verschleiß der von uns zu entrichtende Preis dafür, dass sich die Herstellung solcher Teile überhaupt noch rechnen lässt. Für Stehzeuge ist die schlechteste Qualität allemal ausreichend.

Konsequenz (wenn man denn unbedingt noch fahren will): Man suche nach Möglichkeit alte Original-Ersatzteile, oder zumindest Ersatzteile höchstmöglicher Qualität und nehme in Kauf, dass man heutige Verschleißteile genau so oft wechseln muss, als wenn man 50000 km im Jahr damit fahren würde ;-). Dazu kommt die Freude an der Problemlösung und an einer 'sinnvollen' Freizeitbeschäftigung mit dem geliebten Oldtimer.

Gruß - Christoph (der mit seinem Ponton auch nur ca. 2000 km im Jahr fährt, und trotzdem alle 22 Schmiernippel kennt und jeden Winter das komplette Pflegeprogramm durchfährt...)

Post by “Insulaner” of Oct 17th 2023, 2:46 pm

Hallo Ingo,

> Quote from Cephyr
>
> Ich habe das 14 Jahre alte Lager wieder eingebaut und damit fahre ich weiter.

ich halte die von Tom vorgeschlagene Lösung des Unterbaus mit einem Gummiklotz für eine einwandfreie Lösung des Motorlagerproblems. Die Seitenführung ist auch bei mangelhafter Gummiqualität des Zulieferteils gegeben und die Motorlast wird bei Ursprungshöhe durch den Gummiklotz getragen.

Den Ausführungen von Christoph kann ich leider nicht zustimmen. Bei den im Vergleich zu Serienteilen aufgerufenen Preisen erwarte ich einwandfreie Qualität. Und ich fahre die Autos. Schrott der jedes Jahr gewechselt werden muss ist indiskutabel.

Viele Grüsse,

Hagen

Post by “RoterBaron” of Oct 17th 2023, 5:17 pm

> Quote from carling
>
> Michael,
>
> kannst Du mal die beiden Lager in der Höhe messen?
>
> mfg
>
> Carl

Hallo Carl,

leider nein. Dazu besteht keine Möglichkeit mehr.

Viele Grüße

Post by “Brender” of Oct 17th 2023, 6:02 pm

Ich kann deine Meinung leider auch nicht teilen Christoph. Vieles ist nicht günstig und auch nicht mal eben schnell gewechselt. Ich empfinde das einfach nur ärgerlich und Geld macherei. Gerne zahle ich für das Lager das 3 fache, wenn es dafür 3 mal so lange hält. Es muss nicht maximal günstig sein, es soll halten! Es muss auch keine 40 Jahre mehr halten aber so ein Motorlager muss 10 Jahre halten. Egal wie viel km ich damit fahre.

Wo hört das denn sonst auf? Du fährst 2k km mit deinem Panton. Tja, ab sofort holst du jedes Jahr dein Getriebe raus und machst die Reibscheibe deiner Kupplung neu! Der Belag hält halt nicht länger, egal ob das Auto die meiste Zeit steht.

Die Frontscheibe Holst du dann gleich mit raus, der Gummi ist halt nach einem Jahr leider undicht weil sie hart geworden ist.

Post by “Cephyr” of Oct 26th 2023, 9:53 pm

Moin,

Ich habe noch paar Fotos von den neuen bei MB gekauften Motorlagern die ich vor kurzen wieder gegen die alten getauscht habe. Hier kann man erkennen wie weit sich das Gewindestück im Lager abgesenkt hat, wahrscheinlich aus der Vulkanisation gelöst und daher keine Funktion mehr.

Post by “Bernardo” of Oct 26th 2023, 10:49 pm

Hi Ingo

Wie lange hattest du diese Lager in Betrieb?

Hintergrund der Frage:

Ich habe bei meinem 220SE die Lager vor ca 1 Jahr neu gemacht, seit kurzem dröhnt die Karre ab 80 unter Last wieder wie Sau.

Post by “Insulaner” of Oct 27th 2023, 12:05 am

> Quote from Bernardo
>
> Hi Ingo
>
> Wie lange hattest du diese Lager in Betrieb?
>
> Hintergrund der Frage:
>
> Ich habe bei meinem 220SE die Lager vor ca 1 Jahr neu gemacht, seit kurzem dröhnt die Karre ab 80 unter Last wieder wie Sau.
>
> Display More

du hast dir doch die Antwort bereits selber gegeben. Leider.... Scheint nur noch Schrott als Ersatzteile zu geben. ☹

Post by “Cephyr” of Oct 27th 2023, 12:33 am

Moin Paul,

Genau auf dem Monat weiß ich es nicht, ca.7 Monate und nach ca 16000 km. Bei MB reklamieren ging nicht mehr, hatte die Lager schon über ein Jahr im Regal liegen bevor ich die eingebaut habe.

Post by “Insulaner” of Oct 27th 2023, 7:05 am

> Quote from Cephyr
>
> Genau auf dem Monat weiß ich es nicht, ca.7 Monate und nach ca 16000 km. Bei MB reklamieren ging nicht mehr, hatte die Lager schon über ein Jahr im Regal liegen bevor ich die eingebaut habe.

zwei Jahre gesetzliche Gewährleistung für Konsumenten, soweit ich weiss.

Post by “Bernardo” of Oct 27th 2023, 7:31 am

16tkm in 7 Monaten ist ordentlich (ich meine als Fahrleistung mit Oldi, nicht für die Lager eigentlich).

Werde später bei mir auch ein Foto machen, den ich meine, es sieht so aus wie bei dir (Ingo).

Worin unterscheiden sich die 180er Lager eigentlich re/li? Es sind die einzigen Lager, die für beide Seiten mit verschiedenen Nummern angeboten werden.

Post by “Breiti” of Oct 27th 2023, 7:51 am

> Quote from Insulaner
>
> zwei Jahre gesetzliche Gewährleistung für Konsumenten, soweit ich weiss.

Richtig, aber leider nicht so einfach.

Nach einem Jahr kommt die beweisumkehr in Kraft.

Dann musst du beweisen, dass es sich um einen Fehler handelt, der schon beim Verkauf Bestand.

Breiti

(Der gerade doch einen mistigen rechts Streit vom Zaun gebrochen hat)

Post by “Insulaner” of Oct 27th 2023, 8:19 am

> Quote from Breiti
>
> Richtig, aber leider nicht so einfach.
>
> Nach einem Jahr kommt die beweisumkehr in Kraft.
>
> Dann musst du beweisen, dass es sich um einen Fehler handelt, der schon beim Verkauf Bestand.

ok, wusste ich nicht, kann man also vergessen.

Ich kann auch nie reklamieren da ich die Teile immer lange bevor ich sie einbaue einkaufe.

Es ist so wie Manfred Schmid gesagt hatte: die Clubs, oder vielmehr deren Mitglieder, müssen die Nachfertigung selber in die Hand nehmen. Von der Industrie inkl. Mercedes scheint nur noch Schrott zu kommen.

Post by “Insulaner” of Oct 27th 2023, 8:35 am

Hallo zusammen,

gibt es eigentlich eine Möglichkeit rauszufinden ob die Teile Nachfertigungen der Classic Abteilung sind oder noch vom ursprünglichen Zulieferer gebaut wurden?

Viele Grüsse,

Hagen

Post by “Cephyr” of Oct 27th 2023, 9:32 am

> Quote from Bernardo
>
> 16tkm in 7 Monaten ist ordentlich (ich meine als Fahrleistung mit Oldi, nicht für die Lager eigentlich).

Moin Paul,

diese Jahr habe ich mal eine schöne Rundfahrt gemacht. Startpung nähe Hannover, dann die polnische Ostseekuste lang, runter nach Österreich zum Grossglockner, rüber nach Italien zum Jaufenpass und dann runter und den Gardasee umrundet und dann wieder richtung Heimat. Eine Woche später dann nach Ungarn zum Plattensee, Budapest besichtigt, dann in die Slowakei zum übernachten und von da aus nochmal nach Polen nähe Krakau ein altes Salzbergwerk besichtig wo die Bergleute z.B eine Kirche in die Salzkavernen gemeisselt haben. Von da aus über Dresden wieder nach Hause.

Hier mal ein paar Bilder von dem Salzbergwer, steht unter UNESCO Weltkulturerbe... sehr sehenswert

---

Post by “Cephyr” of Oct 27th 2023, 9:40 am

> Quote from Bernardo
>
> Worin unterscheiden sich die 180er Lager eigentlich re/li? Es sind die einzigen Lager, die für beide Seiten mit verschiedenen Nummern angeboten werden.

.. ohne Gewähr, da ich das selbst irgendwo mal gelesen habe, klingt aber plausibel:

Durch dass Kippmoment des Motors beim Gasgeben wird ein Lager höher belastet als das andere und hat deshalb einen höheren Shorewert. Auf welcher Seite dass eingebaut weiss ich auch nicht.

Post by “Insulaner” of Oct 27th 2023, 10:40 am

> Quote from Cephyr
>
> Auf welcher Seite dass eingebaut weiss ich auch nicht.

Das kommt darauf an in welche Richtung sich dein Motor nach der Überholung dreht

---

Post by “Bernardo” of Oct 27th 2023, 11:38 am

Sehr schöne Tour Ingo!

Abgesehen von den Interessenten Zielen, die du da angesteuert hast, finde ich es immer toll, wenn jemand diese Autos richtig benutzt.

Wie hat sich der 220er geschlagen?

Ab wann hat das mit den Vibrationen angefangen und wie genau haben sich diese geäussert?

Und nebenbei: welchen Verbrauch hast du auf solchen Langstrecken im Schnitt?

Post by “Cephyr” of Oct 27th 2023, 1:04 pm

> Quote from Insulaner
>
> Das kommt darauf an in welche Richtung sich dein Motor nach der Überholung dreht

ich glaube andersrum, muss immer den Rückwärtsgang einlegen um vorwärts zu fahren □□

Post by “Cephyr” of Oct 27th 2023, 1:20 pm

> Quote from Bernardo
>
> Sehr schöne Tour Ingo!
>
> Abgesehen von den Interessenten Zielen, die du da angesteuert hast, finde ich es immer toll, wenn jemand diese Autos richtig benutzt.
>
> Wie hat sich der 220er geschlagen?
>
> Ab wann hat das mit den Vibrationen angefangen und wie genau haben sich diese geäussert?
>
> Und nebenbei: welchen Verbrauch hast du auf solchen Langstrecken im Schnitt?

Der 220 hat sich SUPER geschLagen, hatte nicht einmal bedenken dass ich liegenbleiben könnte. Hab mehre moderne Karren auf der Standspur der Autobahn gesehen die liegengeblieben sind

Mittlerweile habe ich 20.000 km abgespult, zu Hause fahre ich auch so oft wie möglich. Wahrgenommen habe ich die Vibes hier in der Heimat bei ca 90- 100 km/h auf der Landstraße und habe die mehr im Antriebsstang verortet und die Hardyscheibe in Verdacht. Ein Blick auf die neuen Motorlager hat mich dann eines besseren belehrt, daraufhin habe ich sie gegen die alten getauscht. Leichte Vibes habe ich immer noch, eventuell doch noch die Hardyscheibe.

Gewechselt hatte ich die Lager im Februar diesen Jahres und ca Juni/ Juli kamen die Vibes dann richtig bemerkbar, bis dahin hatte ich ca 17000 km abgespult.

Der Verbrauch lag bei der großen Reise über alle Tankfüllungen bei faszinierenden 11,8 Liter auf 100km. Hier zuhause meistens bei 12 bis 12,5 Liter/100km

Motorüberholung in Eigenarbeit - Block natürlich Bohren lassen- vor jetzt ca 78.000 km, Pumpe mit anhängendem Geraffel war bei Hans.

Post by “Bernardo” of Oct 27th 2023, 2:42 pm

Danke Ingo

Mein rechtes Lager sieht einigermassen platt aus (sieht man auf dem

Foto schlecht), wenn auch nicht defekt an der Gewindevulkanisierung. Hab aber auch noch ein fast neues liegen und tausche das testweise mal aus, geht rechts ja sehr einfach.

Interessant ist, dass ich mit dem Verbrauch nicht über 11l/100 komme. Ist ja schön, könnte man sagen, aber wenn ich von München nach Lindau auf der AB zwischen 120-160 unterwegs bin, kommt mir das doch etwas mager vor.

Auch meine Pumpe samt Geraffel war bei Hans, ich war auch mit dem zusammengebauten Auto einst dort und Hans hat sogar die Grundeinstellungen noch ein wenig fetter gestellt.

Post by “FrankKellewald” of Oct 27th 2023, 4:34 pm

Das Thema ist doch schon so alt wie die Steinkohle und wird sich nicht mehr ändern.

Hier zwei Bilder aus 2011:

Das linke Lager war zu dem Zeitpunkt gerade mal etwas über zwei Jahre alt.

Das rechte war dann der Ersatz, der bis heute drin ist.

Mittlerweile natürlich auch deutlich platter geworden.

Ich ignoriere das mittlerweile. Ansonsten bleibt man ja dran mit Tauschen.

Post by “Cephyr” of Oct 27th 2023, 7:15 pm

> Quote from Bernardo

> Danke Ingo
>
> Interessant ist, dass ich mit dem Verbrauch nicht über 11l/100 komme. Ist ja schön, könnte man sagen, aber wenn ich von München nach Lindau auf der AB zwischen 120-160 unterwegs bin, kommt mir das doch etwas mager vor.
>
> Auch meine Pumpe samt Geraffel war bei Hans, ich war auch mit dem zusammengebauten Auto einst dort und Hans hat sogar die Grundeinstellungen noch ein wenig fetter gestellt.
>
> Display More

Der Verbrauch unter 11 Liter ist ja Spitze, liegt ja vielleicht an den Erleichterungen die Du an deinem Motor vorgenommen hast. Ich hab z.B die schweren Originalkolben im 3.ten Übermaß drin, also eher Gewichtzunahme □□

Post by “Insulaner” of Oct 27th 2023, 8:24 pm

> Quote from Cephyr
>
> Ich hab z.B die schweren Originalkolben im 3.ten Übermaß drin, also eher Gewichtzunahme □□

Klugscheissermodus: Alu ist leichter als Stahl. Motor mir Reparaturstufe 3 ist daher leichter als Originalzustand. 😜

Post by “Breiti” of Oct 28th 2023, 9:02 am

// klugscheissermodusan//

Dafür erhält sich die rotierende Masse

//klugscheissermodusaus//

□□□□□□

Du bist....

Post by “Cephyr” of Oct 28th 2023, 11:27 am

> Quote from Breiti
>
> // klugscheissermodusan//
>
> Dafür erhält sich die rotierende Masse
>
> //klugscheissermodusaus//
>
> □□□□□□
>
> Du bist....
>
> Display More

... genau, die rotierende Masse macht den Unterschied

Post by “Uli_Amman” of Nov 4th 2023, 3:37 pm

Hallo Leute,

dank der Infos hier habe ich meinen Motorlager auch geprüft und die zwei Jahre alten Dinger sind platt.

Ich kann hier NOS Lager kaufen.

Spricht was dagegen Lager zu verwenden die 40 Jahre im Regal gelegen haben?

Die sollen zusammen auch nur umgerechnet 65 Euro kosten.

Schönen Gruß

Uli

Post by “Insulaner” of Nov 4th 2023, 3:54 pm

Hallo Uli,

> Quote from Uli_Amman
>
> Spricht was dagegen Lager zu verwenden die 40 Jahre im Regal gelegen haben?

kann halt sein dass der Gummi spröde ist, gerade wenn es da so heiss ist.

Aber bei dem Preis würde ich das auf jeden Fall probieren, schlechter als der Neuteileschrott können sie wohl kaum sein.

Viele Grüsse,

Hagen

Post by “Uli_Amman” of Nov 4th 2023, 4:05 pm

Super, dann probiere ich dass mal.

Post by “Insulaner” of Nov 4th 2023, 4:11 pm

Sag' dem Händler vielleicht dass er sie zurück bekommt wenn sie auf dem ersten Kilometer schon zerbröseln.

Post by “Uli_Amman” of Nov 4th 2023, 4:14 pm

Der will ja noch mehr verkaufen.

Da das hier alles noch sehr persönlich mit viel Gefeilsche läuft, wird das kein Problem sein.

Post by “Labbejoe” of Nov 4th 2023, 10:40 pm

> Quote from Cephyr
>
> ...nochmal nach Polen nähe Krakau ein altes Salzbergwerk besichtig wo die Bergleute z.B eine Kirche in die Salzkavernen gemeisselt haben.

Ach herrlich, habe in dieser Kirche geheiratet. Unvergesslich, ganz toller Ort... Danke für die Bilder!

Post by “Uli_Amman” of Nov 7th 2023, 8:12 am

Hallo Leute,

ich habe die "neuen" Motormotorlager erhalten.

Es handelt sich aber um Motorlager für den Diesel. - Nr.: 1212230412

Nicht um Nr. 1202230412 die original wäre.

Wodurch unterscheiden sich diese Motorlager?

Nur durch die Shore-Härte oder auch durch die Bauform?

Falls die Bauform gleich ist, spricht etwas dagegen diese zu verwenden?

Schönen Gruß

Uli

Post by “Cephyr” of Nov 7th 2023, 9:32 am

Moin Uli,

die sehen ja aus wie "unsere"... ich würde die einbauen. Ein etwas höherer Shorewert schadet wohl nix, vielleicht sind die dann später platt..

Post by “RoterBaron” of Nov 8th 2023, 3:43 pm

> Quote from Uli_Amman
>
> Wodurch unterscheiden sich diese Motorlager?

Ich denke du darfst dann nur nich Diesel tanken.

Grüße

Post by “Cephyr” of Nov 9th 2023, 11:11 am

Hallo. Uli,

hast du eventuell die Teilenummern der „Dieselgummis“ zur Hand ohne lange suchen zu müssen? Sonst suche ich mir die selbst im EPC... komme da grad aber nicht ran. Ich würde mir die auch gerne besorgen und mal einbauen und gucken was passiert.

Post by “Insulaner” of Nov 9th 2023, 11:21 am

Hallo Ingo,

> Quote from Cephyr
>
> hast du eventuell die Teilenummern der „Dieselgummis“ zur Hand ohne lange suchen zu müssen?

Termin bei Fielmann ist gebucht, hoffe ich.

1212230412

Beitrag #40 gelesen?

Viele Grüsse,

Hagen

Post by “Cephyr” of Nov 9th 2023, 11:42 am

...ja ich Lese eigentlich alle Beiträge, aber die Erinnerung lässt nach 😭😆😆

Danke für das raussuchen und die großen Letter👌😁👌👌😁👌

Post by “Cephyr” of Nov 10th 2023, 11:15 am

> Quote from Insulaner
>
> Hallo Ingo,
>
> Termin bei Fielmann ist gebucht, hoffe ich. 🙂
>
> # 1212230412
>
> Beitrag #40 gelesen?

> Viele Grüsse,
>
> Hagen
>
> Display More

Moin,

gerade beim freundlichen angerufen... diese Motorlager sind in D nicht mehr lieferbar... schade, ich hätte sie gerne ausprobiert.

Uli aus Amman und Hamm ... ich mag dich garnicht fragen ob du eventuell welche für mich besorgen könntest??

Post by “oldpit” of Nov 10th 2023, 2:57 pm

Moin,

Motorlager ist auch bei mir ein immer wiederkehrendes Thema, allerdings hatten sie 2016 noch 7 Jahre gehalten. Gummiqualität scheint seitdem im Sinkflug bzw. Sturzflug begriffen, siehe hier::

Post
Motorlager Ponton 180Dc
Hallo zusammen,
beide Motorlager vorne wurden bereits vor 7 Jahren erneuert, das rechte Motorlager vorne noch mal letztes Jahr. Jetzt sieht es so aus als wäre das rechte Motorlager wieder zusammengesackt, d.h. unter dem Motorträger sieht das Gummi wie zusammengedrückt aus, dagegen steht das Gummi auf der linken Seite immer noch viel weiter oben und sieht aus wie ein Kegel.
Der Motor drückt beim Gasgeben deutlich nach rechts, gelegentlich sind beim Fahren deshalb Dröhngeräusche zu hören. Die...

oldpit
Sep 25th 2016

Damals hat man noch nach eigenen Fehlern gesucht....mittlerweile habe ich noch ein NOS Gummilager gefunden. Seitdem ist erstmal Ruhe (seit 2 Jahren) beim Ponton

Gruß Peter

Post by “Uli_Amman” of Nov 12th 2023, 8:03 am

Hallo Leute,

ich habe Gestern die NOS Motorlager mit Hilfe meines Mechanikers eingebaut.

Die Hebebühne war nützlich.

Mal sehen wie lange die halte.

Der Ersatzteilhändler meines Vertrauens hat dann noch ein Hinterachslager gefunden, da das auch recht platt war haben wir das gleich auch getauscht.

Bei der Gelegenheit haben wir den fälligen Ölwechsel gemacht und die Bremsbeläge vorne getaucht.

Öl, Filter, Motorlager und Hiterachslager hatte ich besorgt, für die Belege und die Arbeit habe ich umgerechnet 70 € bezahlt. 😎

Etliche kleine Geräusche waren danach verschwunden.

Schönen Gruß

Uli

Post by “Breiti” of Nov 12th 2023, 9:21 am

ja, die motorlager machen echt viel aus.

Das musste ich auch lernen.

Der Stundenlohn ist natürlich nett!

Breiti